Planungsrichtwerte –

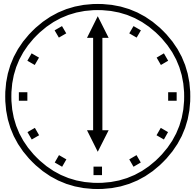
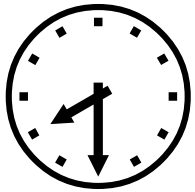
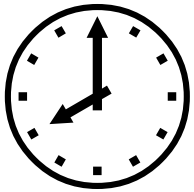
Deckungsbeiträge
für die
Anbauplanung und
andere Kalkulationen

Deckungsbeitrag die geeignete Kennzahl für Planungsrechnungen

Beispiel zum Tagesablauf

Mecklenburg Vorpommern

Landesforschungsanstalt
für Landwirtschaft und Fischerei

. . .



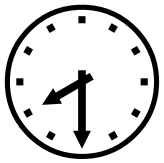




Beispiel zur Ist-Analyse (Kontrollrechnung)

Mecklenburg Vorpommern

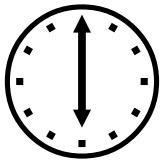
Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei



½ Std. Fahrzeit

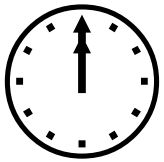
½ Std. bis Arbeitsbeginn

✓



2 Std. bis Arbeitsbeginn

✓



8 Std. bis Arbeitsbeginn

✓

Beispiele zur was-wäre-wenn-Rechnung: Arbeitsort in 20 statt 10 km Entfernung

$$\frac{8\ Std.}{10\ km} \times 20\ km = 16\ Uhr$$



$$6\ \text{Uhr} + \frac{2\ Std.}{10\ km} \times 20\ km\ = 10\ Uhr$$



$$7.30\ \text{Uhr} + \frac{1/2\ Std.}{10\ km} \times 20\ km\ = 8.30\ Uhr$$



Fehlerursache bei der Berechnung der Fahrzeit

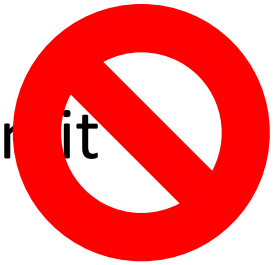
Mecklenburg Vorpommern

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei

Dauer der Tätigkeiten vor Abfahrt sind nicht proportional zur Wegstrecke

Analogie zur Planungsrechnung

Vollkosten:
Alle möglichen nicht proportionale Kosten werden mit Umfang multipliziert



Direkt- und Arbeitserledigungskostenfreie Leistung:
Nicht proportionale Kosten für Personal und Maschinen werden mit Umfang multipliziert



Deckungsbeitrag:
nur proportionale Kosten werden mit Umfang multipliziert



Fehler bei der Anwendung der Vollkostenrechnung zur Planung

Mecklenburg Vorpommern

Landesforschungsanstalt
für Landwirtschaft und Fischerei



Voraussetzung für Planungsrechnungen mit veränderlichem Produktionsumfang

- Unterscheidung von proportionalen (= variablen) und nicht-proportionalen (= fixen) Kosten
- liefert nur die Deckungsbeitragsrechnung

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen nicht allgemeingültig

Rechnungszweck

Kontrolle
Nachkalkulation

- In **Vergangenheit**
- Kennzahlen fast beliebig
- **Vergleichen**, aus **Abweichungen Probleme und Ursachen** erkennen

Planung
Vorkalkulation

- in **Zukunft** gerichtet
- Kennzahl und Methode wählen, die abbildet
- **was passierte, wenn** bestimmte Entscheidung getroffen würde …

Betriebswirtschaftliche Planungsinstrumente

Veränderliche Größe	Instrumente zur Planungsrechnung
Preise für identischen Betriebsstoff	*Preisvergleich*
Betriebsmittelpreis und –menge	Kostenvergleichs-rechnung
Erlöse und Kosten	**Deckungsbeitrag**srechnung
Einmalige Anschaffung und mehrjährige Nutzung	Investitionsrechnung
Mehrere relevante Größen	Planungsmodelle

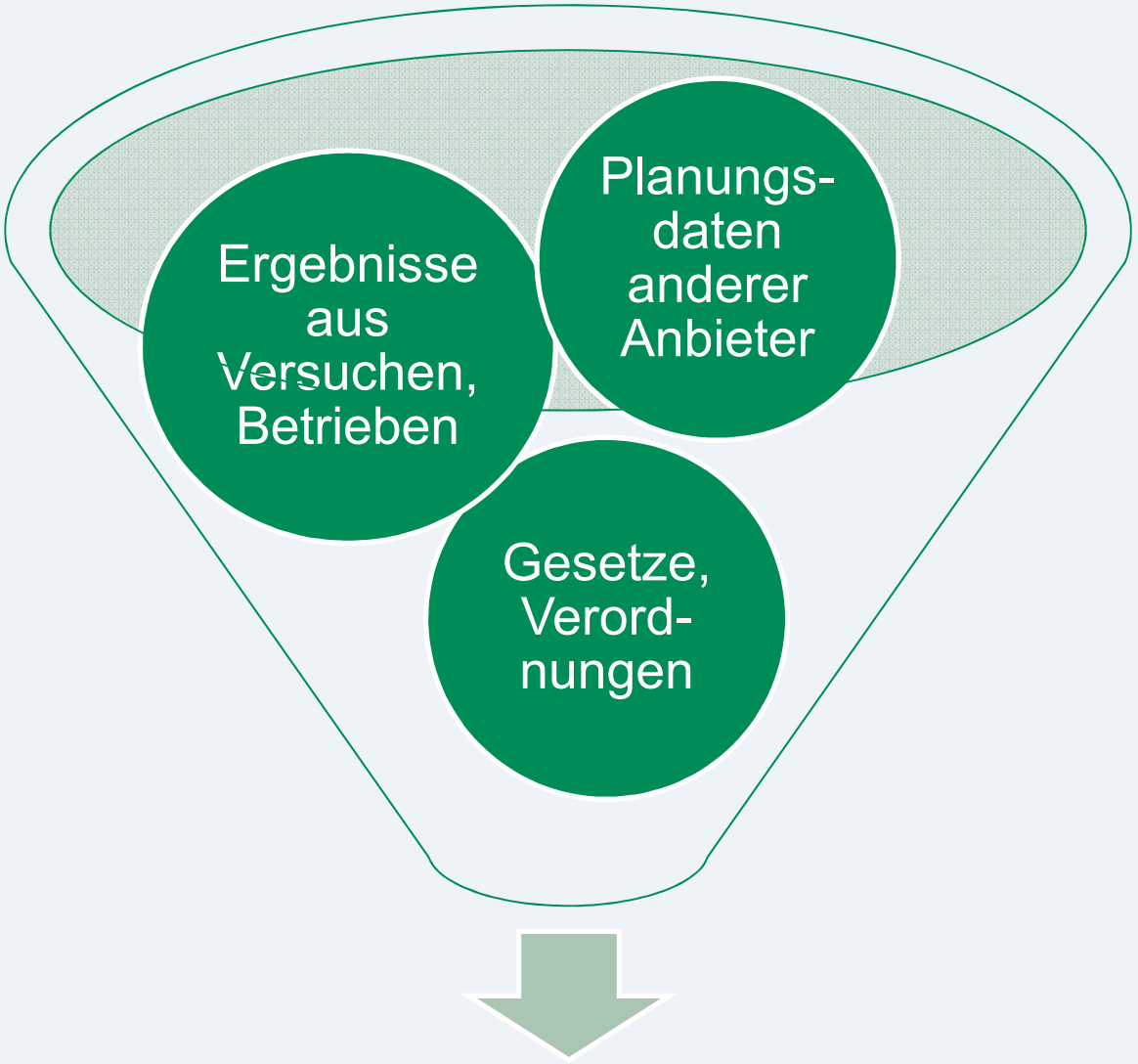
Notwendigkeit und Vorteile des Deckungsbeitrags

Kosten und Leistungen

- Verändern sich proportional zum Produktionsumfang
  - ↳ Planungsrechnung mit unterschiedlichen Mengen möglich
- Ursächlicher Zusammenhang zum Produktionsverfahren
  - ↳ Auf andere Betriebe übertragbar

Informationsquellen für Produktionsverfahren

Mecklenburg Vorpommern



Gewinnung von Deckungsbeiträgen -
Welche Kosten sind proportional zum Umfang?

Mecklenburg Vorpommern
Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei

Entscheidungssituation Anbauplanung

Gliederung	Kostenart	Quelle
Variable Leistungen	Ertrag Markterlös	Versuchsergebnisse Marktinformation Ost
	Produktionsabhängige Prämien	Gesetze, VO, ggf. Betriebsdaten
Variable Kosten	Saatgut Düngemittel Pflanzenschutzmittel	Betriebsdaten DüVO Betriebsdaten, Versuchsergebnisse
	Variable Kosten für die Feldarbeiten	KTBL-Planungsdaten

Planungsrichtwerte für Hybridraps nach Vorfrucht auf D4-Standorten

Mecklenburg Vorpommern

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei

Merkmal	Einheit	Vorfrucht	
		Getreide	Leguminose
Ertrag	dt/ha	40,0	40,0
Gesamterlös	**€/ha**	**1.408**	**1.408**
Saatgut	**€/ha**	**-72**	**-72**
Stickstoff mineralisch (N)	kg/ha	164	160
Stickstoff organisch (N)	kg/ha	60	-
Phosphor (P_2O_5)	kg/ha	Nach Entzug	
Kali (K_2O)	kg/ha		
Magnesium (MgO)	kg/ha		
Kalk (CaO)	dt/ha	Nach Bodengehaltsklasse	
Düngung	**€/ha**	**-207**	**-204**
Herbizide	€/ha	-98	-98
Fungizide	€/ha	-44	-44
Insektizide	€/ha	-40	-40
Pflanzenschutz	**€/ha**	**-207**	**-207**
Summe Direktkosten	**€/ha**	**-500**	**-497**
Direktkostenfreie Leistung	**€/ha**	**908**	**911**

Planungsrichtwerte für Hybridraps nach Vorfrucht auf D4-Standorten

Mecklenburg Vorpommern

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei

Merkmal	Einheit	Vorfrucht	
		Getreide	Leguminose
Direktkostenfreie Leistung	**€/ha**	**908**	**911**
Arbeitsgang		Anzahl der Arbeitsgänge	
Stoppelbearbeitung Scheibenegge	Anzahl	1	1
Gülle ausbringen (Schleppschlauch)	Anzahl	1	
Kurzscheibenegge	Anzahl	1	
Pflügen mit Packer	Anzahl	1	
Flachgrubbern	Anzahl		1
Tiefgrubbern	Anzahl		1
Saatbettkombination u. Sämaschine	Anzahl	1	1
Mineraldüngerstreuen	Anzahl	2	2
Pflanzenschutz	Anzahl	5	5
Mähdrusch und Korntransport	Anzahl	1	1
Grunddüngerstreuen	Anzahl	1	1
Variable Maschinenkosten	**€/ha**	**-174**	**-126**
Variable Kosten gesamt	**€/ha**	**-673**	**-623**
Deckungsbeitrag	**€/ha**	**735**	**785**
N-Saldo	kg N/ha	90	26

Einsatz der Planungsrichtwerte

- Anbauplanung
- Grundlage für Entschädigungen
  - Gutachter
  - Agrarumweltmaßnahmen
- Referenzwert für Erfolgskontrolle

Zusammenfassung

- **Deckungsbeitrag ist wichtigste Kennzahl in Planungsrechnungen**
- **Regionale Richtwerte von Forschungseinrichtungen der Länder**
- Landwirtschaftskammern
- Landesanstalten
- www.landwirtschaft-mv.de